

GEMEINDE

**NEUHAUSEN
AM RHEINFALL**

CH-8212 Neuhausen am Rheinfall
www.neuhausen.ch



GEMEINDERAT

An den Einwohnerrat
Neuhausen am Rheinfall

Neuhausen am Rheinfall, 5. September 2023

**Bericht zur Kenntnisnahme
betreffend
Finanzplan 2025 bis 2027**

Sehr geehrter Herr Einwohnerratspräsident
Sehr geehrte Damen und Herren Einwohnerräte

Der Gemeinderat unterbreitet dem Einwohnerrat den Finanzplan 2025 bis 2027 zur Kenntnis.

Antrag

Sehr geehrter Herr Einwohnerratspräsident
Sehr geehrte Damen und Herren Einwohnerräte

Gestützt auf diese Ausführungen unterbreitet Ihnen der Gemeinderat folgenden Antrag:

Der Einwohnerrat nimmt Kenntnis von diesem Bericht.

Mit freundlichen Grüßen

NAMENS DES GEMEINDERATES
NEUHAUSEN AM RHEINFALL


Felix Tenger
Gemeindepräsident


Ester Wermelinger
stv. Gemeindeschreiberin

Finanzplan 2025 - 2027

Bericht zur Kenntnisnahme zuhanden des Einwohnerrats

1. Inhaltsverzeichnis

1.	Ausgangslage.....	3
2.	Grundlagen / Annahmen.....	3
3.	Ergebnisse Zusammenfassung.....	3
4.	Erfolgsrechnung (gestufter Erfolgsausweis).....	5
5.	Nettoinvestitionen des Verwaltungsvermögens.....	7
6.	Finanzierung.....	8
6.1.	Finanzierungssaldo.....	8
7.	Finanzkennzahlen erster Priorität	8
7.1.	Nettoverschuldungsquotient	8
7.2.	Selbstfinanzierungsgrad	9
7.3.	Zinsbelastungsanteil	9
8.	Finanzkennzahlen zweiter Priorität	10
8.1.	Nettoschuld I pro Einwohnerin und Einwohner.....	10
8.2.	Selbstfinanzierungsanteil.....	11
8.3.	Kapitaldienstanteil.....	11
8.4.	Bruttoverschuldungsanteil.....	11
8.5.	Investitionsanteil	12
9.	Zusätzliche Kennzahlen.....	12
9.1.	Steuerfuss	12
9.2.	langfristige Fremdverschuldung.....	12
9.3.	Eigenkapital.....	13
9.4.	Steuerkraft.....	13
10.	Fazit	14
11.	Anhang: Finanzplanung Investitionsrechnung.....	15
11.1.	Übersicht Investitionsrechnung.....	15
11.2.	Details Investitionsrechnung	15

1. Ausgangslage

Der Gemeinderat erstellt jährlich einen Finanzplan. Dieser dient dem Gemeinderat als Planungs- und Führungsinstrument und ist rechtlich unverbindlich. Die Erkenntnisse daraus dienen dem Gemeinderat unter anderem als Basis für zukünftige Voranschläge und als Früherkennungsinstrument zur Ergreifung von Massnahmen. Für Massnahmen und Projekte, die konkret umgesetzt werden sollen, werden gemäss den gesetzlichen Abläufen und Kompetenzen zum gegebenen Zeitpunkt Anträge folgen.

2. Grundlagen / Annahmen

Die Grundlagen des vorliegenden Finanzplans bilden das Leitbild, die Legislaturziele des Gemeinderats, die Rechnungsergebnisse der Vorjahre, die Prognose für 2023 sowie das Budget 2024.

Der Gemeinderat hat dem Finanzplan folgende Annahmen zugrunde gelegt:

- Für die Lohnsumme (inkl. Teuerung) wird mit einer Erhöhung von 2.0 % (2025), 1.7 % (2026) und 1.5 % (2027) gerechnet.
- Beim Sachaufwand ist eine Teuerung von 1.2 % (2025) und 1.0 % (2026/27) eingerechnet.
- Die Entwicklung der Steuereinnahmen bei den natürlichen Personen basiert auf dem Bevölkerungswachstum in Anlehnung an die laufenden respektive künftigen Bauprojekte. Im Jahr 2027 wird mit einer Einwohnerzahl von rund 12'500 gerechnet.
- Wie bei solchen Planungsberechnungen üblich wurde angenommen, dass alle anderen Variablen gleichbleiben («ceteris-paribus»).

3. Ergebnisse Zusammenfassung

(in Mio. Fr)	Budget 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	- 1.179	-1.496	- 2.222	- 2.162
Entnahmen finanzpolitische Reserve	0	0	-1.4	0
Einlage finanzpolitische Reserve (Vorfinanzierung Schulraum)	0	0	1.4	0
Gesamtergebnis	-0.210	- 0.325	-0.350	- 0.391
Nettoinvestitionen (Verwaltungsvermögen)	- 8.7	- 12.0	-15.6	- 10.2
Finanzierungssaldo	- 4.2	- 7.4	- 11.5	- 5.9
Verschuldung (langfristiges FK)	44.0	44.0	54.0	58.0
Eigenkapital inkl. Reserven, Vor- und Spezialfinanzierungen	51.0	50.1	48.3	46.5

(in Mio. Fr)	Budget 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Entwicklung Einwohner	12'000	12'200	12'500	12'500
Steuereinnahmen (in Mio. Fr.)	41.2	42.7	44.3	45.2
Steuerfuss (Jur. Personen)	97 %	97 %	97 %	97 %
Steuerfuss (Nat. Personen)	93 %	93 %	93 %	93 %
Selbstfinanzierungsgrad (in %)	52 %	39 %	27 %	42 %
Nettoschuld je Einwohner (in CHF)	2'081	2'651	3'504	3'979
Steuerkraft je Einwohner (in CHF)	3'653	3'725	3'773	3'846

Die Auswirkungen des Ukraine-Krieges und der damit verbundenen hohen Rohstoffpreise beeinflussen nach wie vor die Preisentwicklung; diese hat einen direkten Einfluss sowohl auf die Personal- als auch auf die Sachkosten.

Das Bevölkerungswachstum wird sich abflachen, damit verbunden sind nur noch leicht höhere Steuereinnahmen zu gewärtigen. Die Steuerkraft wird in den Jahren 2025 - 2027 nur leicht ansteigen.

Die Gesamtergebnisse schliessen (mit den getroffenen Annahmen) in den Jahren 2025 - 2027 jeweils negativ ab (2025: Fr. - 324'700; 2026: Fr. - 350'300; 2027: Fr. - 391'200).

Aufgrund des steigenden Investitionsvolumens (z. B. Schulraumerweiterung, Verkehr mit Agglomerationsprogrammen FLAMA) liegt der Selbstfinanzierungsgrad in den Planjahren deutlich unter 50 % (2025 = 39 %, 2026 = 27 %, 2027 = 42 %). Für einen gesunden Finanzhaushalt sind mittelfristig ein Wert von mindestens 100 % anzustreben. Ab 2026 muss wieder Geld am Kapitalmarkt beschafft werden, was die Nettoschuld pro Einwohner deutlich ansteigen lässt.

Das Eigenkapital nimmt in den Jahren 2025 - 2027 unter anderem wegen den geplanten Bezügen aus dem Gemeindeentwicklungsfonds ab und beträgt 2027 noch Fr. 46.5 Mio. Franken, was einer Eigenkapitalquote von rund 34 % entspricht.

4. Erfolgsrechnung (gestufter Erfolgsausweis)

Ausgangspunkt für den Finanzplan 2025 - 2027 ist einerseits die Rechnung 2022, die Prognose 2023 sowie das Budget 2024. Unter den getroffenen Annahmen ergeben sich für die Erfolgsrechnungen die folgenden Ergebnisse:

Gestufferter Erfolgsausweis		Budget 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027
30	Personalaufwand	-12'866'920.00	-13'307'800.00	-13'569'900.00	-13'711'600.00
31	Sach- und übriger Aufwand	-16'760'285.00	-16'976'900.00	-17'144'800.00	-17'314'300.00
33	Abschreibungen	-5'675'150.00	-5'513'900.00	-6'055'400.00	-6'122'400.00
36	Transferaufwand	-35'658'178.00	-37'451'200.00	-39'208'500.00	-39'871'500.00
37	Durchlaufende Beiträge	-191'500.00	-191'500.00	-191'500.00	-191'500.00
	Total Betrieblicher Aufwand	-71'152'033.00	-73'441'300.00	-76'170'100.00	-77'211'300.00
40	Fiskalertrag	41'639'000.00	43'156'600.00	44'766'700.00	45'625'500.00
41	Regalien und Konzessionen	7'441.00	7'400.00	7'400.00	7'400.00
42	Entgelte	18'738'994.00	18'868'000.00	19'065'600.00	19'264'600.00
43	Verschiedene Erträge	41'600.00	41'900.00	42'200.00	42'500.00
45	Entnahmen Fonds im Fremdkapital	299'400.00	299'800.00	300'100.00	200'400.00
46	Transferertrag	9'055'410.00	9'379'800.00	9'574'900.00	9'717'000.00
47	Durchlaufende Beiträge	191'500.00	191'500.00	191'500.00	191'500.00
	Total Betrieblicher Ertrag	69'973'345.00	71'945'000.00	73'948'400.00	75'048'900.00
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-1'178'688.00	-1'496'300.00	-2'221'700.00	-2'162'400.00
34	Finanzaufwand	-476'000.00	-476'700.00	-727'300.00	-827'900.00
44	Finanzertrag	821'500.00	1'421'500.00	1'371'500.00	1'371'500.00
	Ergebnis aus Finanzierung	345'500.00	944'800.00	644'200.00	543'600.00
	Operatives Ergebnis	-833'188.00	-551'500.00	-1'577'500.00	-1'618'800.00
38	Ausserordentlicher Aufwand	-776'000.00	-776'000.00	-2'176'000.00	-776'000.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	418'440.00	418'400.00	1'818'400.00	418'400.00
90	Einlagen in Eigenkapital	-4'300.00	-4'300.00	-4'300.00	-4'300.00
90	Entnahmen aus Eigenkapital	985'230.00	588'700.00	1'589'100.00	1'589'500.00
	Ausserordentliches Ergebnis	623'370.00	226'800.00	1'227'200.00	1'227'600.00
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-209'818.00	-324'700.00	-350'300.00	-391'200.00

Aufwand

Beim Personalaufwand geht der Gemeinderat von einer teuerungsbedingten Zunahme aus. Auch beim Sachaufwand muss eine leicht höhere Entwicklung (Energie, Teuerung) erwartet werden. Die Abschreibungen werden sich infolge der hohen Investitionstätigkeit kontinuierlich erhöhen. Aufgrund der festgelegten Abschreibungspraxis bei der Einführung von HRM2 (alle alten Bestände werden linear auf 5 respektive 10 Jahre abgeschrieben) ist 2025 in einem ersten Schritt und 2030 in einem

zweiten Schritt mit einer vorübergehenden Reduktion der Abschreibungen zu rechnen. Es ist davon auszugehen, dass der Transferaufwand (Sozialhilfe, Prämienverbilligung, öffentlicher Verkehr, Restkostenfinanzierung) auch in den Planjahren weiter ansteigen wird. Obwohl eine höhere Beteiligung des Kantons sowohl bei der Prämienverbilligung als auch beim öffentlichen Verkehr absehbar ist, wird dies das Ansteigen der nicht beeinflussbaren (gebundenen) Kosten leider kaum nachhaltig bremsen können.

Ertrag

Der Gemeinderat geht davon aus, dass die Steuereinnahmen der juristischen Personen bis ins Jahr 2027 auf hohem Niveau stabil bleiben. Die Auswirkungen der von der OECD geforderten globalen Mindeststeuer von 15 % für Firmen und die entsprechende kantonale Umsetzung der Reform sind aktuell nur schwierig vorhersehbar, weshalb diese im Finanzplan 2025 - 2027 wirkungsneutral abgebildet werden. Um ausgeglichene Resultate erreichen zu können ist die Gemeinde darauf angewiesen, dass das Steuersubstrat der juristischen Personen erhalten bleibt.

Aufgrund des neuen Wohnraumangebotes (RhyTech, Industrieplatz Ost) werden die Steuereinnahmen bei den natürlichen Personen noch etwas ansteigen.

Gesamtergebnis Erfolgsrechnung / Steuerfuss

Trotz einer nach wie vor grossen Disziplin bei Personal- und Sachaufwendungen sowie zusätzlichen Steuereinnahmen schliessen die Erfolgsrechnungen der Planjahre 2025 - 2027 negativ ab. Die sehr hohen Investitionen (Schulraumerweiterung) lassen für diese Planperiode kaum Spielraum für weitere Steuerfussreduktionen zu.

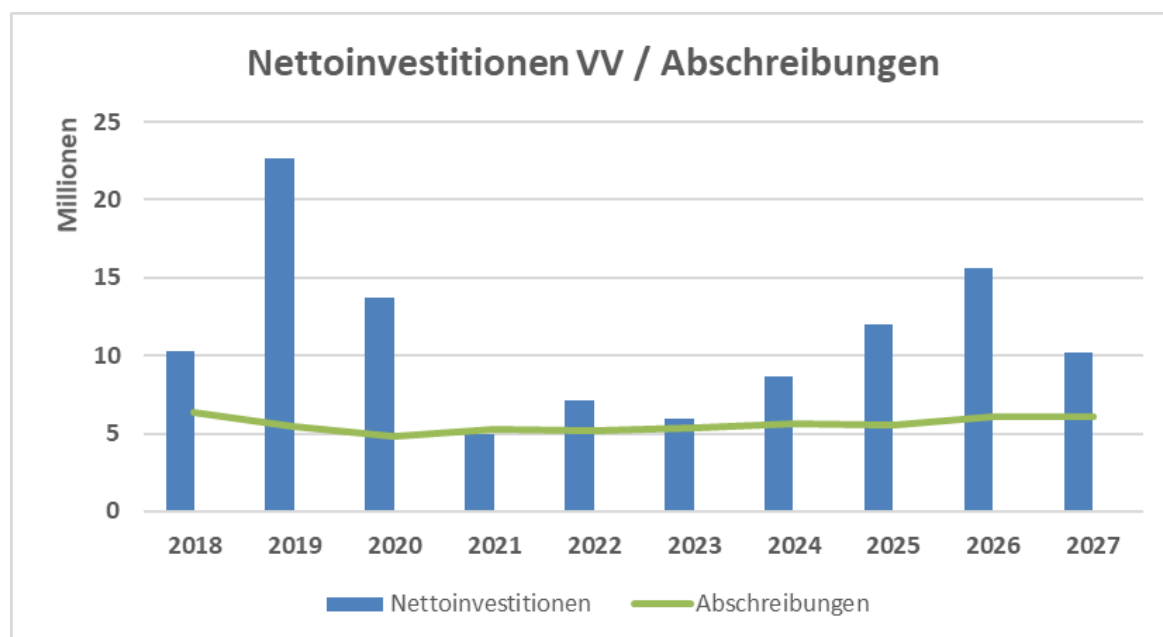
5. Nettoinvestitionen des Verwaltungsvermögens

Die beiden Bereiche "Bildung" und "Verkehr" prägen die Investitionsrechnung der Planjahre 2025 - 2027. Bei der Bildung sind es die Kindergartenprojekte sowie die Schulraumerweiterung, welche den grössten Teil der Investitionen ausmachen (20.5 Mio. Fr.). Beim Verkehr schlagen hauptsächlich die Agglomerationsprogramme (FLAMA) zu buche. Der Selbstfinanzierungsanteil liegt in den Planjahren deutlich unter 50 %.

Investitionsrechnung Funktionale Gliederung		Budget 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	90'000.00	100'000.00	200'000.00	5'000'000.00
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	66'250.00			
2	BILDUNG	2'690'100.00	6'305'400.00	9'422'400.00	4'837'900.00
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	1'140'000.00	250'000.00	50'000.00	50'000.00
6	VERKEHR	2'336'000.00	3'870'000.00	4'395'000.00	-798'500.00
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	2'054'000.00	1'210'000.00	1'270'000.00	850'000.00
8	VOLKSWIRTSCHAFT	320'000.00	300'000.00	300'000.00	300'000.00
Nettoinvestition		8'696'350.00	12'035'400.00	15'637'400.00	10'239'400.00

Nettoinvestitionen 2018 - 2027

Die nachstehende Grafik zeigt die Entwicklung der Nettoinvestitionen. Nach den Grossprojekten "Schulhaus Kirchacker" und GWP 2014 (2018 - 2020) kam es in Jahren 2021 - 2023 zu einer Konsolidierung der Investitionstätigkeiten im verkräftbaren Bereich (= Abschreibungen) von rund 6 Mio. Franken. Ab 2024 nehmen die Investitionen jedoch wieder deutlich zu, was den Finanzierungssaldo und die Verschuldung negativ beeinflussen.



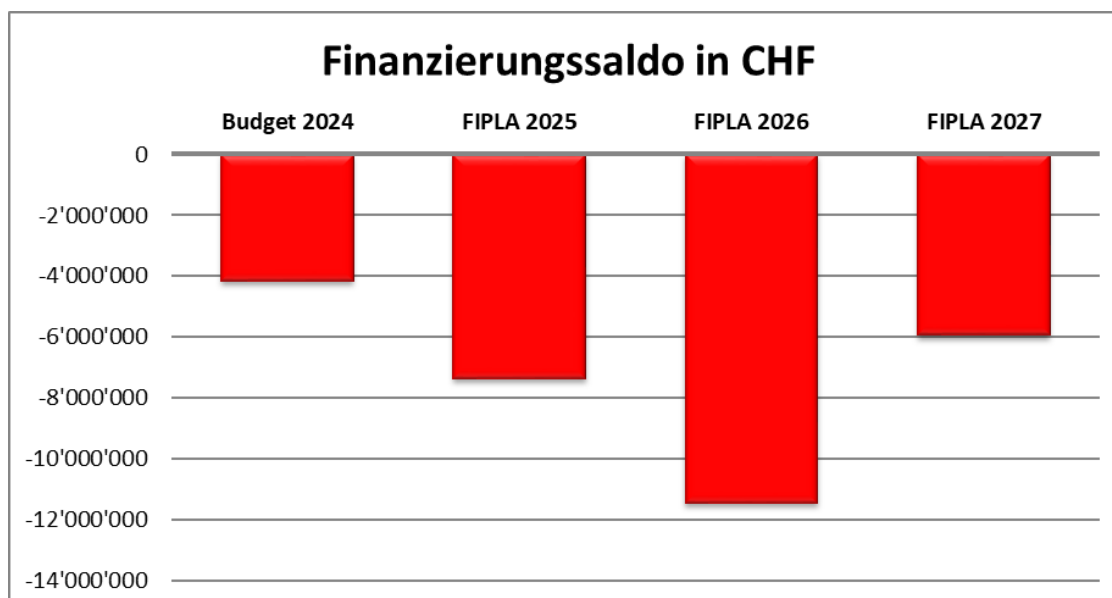
6. Finanzierung

6.1. Finanzierungssaldo

Finanzierungssaldo: Der Finanzierungssaldo zeigt, ob die Investitionen selbst finanziert werden können.

Finanzierungssaldo (inkl. Veränderung Fonds)	Budget 24	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
in Mio. Fr.	- 4.154	- 7.373	-11.460	- 5.936

Die Bereiche Bildung (Investitionen > 20 Mio. Franken) und Verkehr (Investitionen > 7.5 Mio. Franken) belasten in den Planjahren 2025 - 2027 den Finanzierungssaldo negativ.



7. Finanzkennzahlen erster Priorität

7.1. Nettoverschuldungsquotient

Nettoverschuldungsquotient: Anteil der direkten Steuern der natürlichen und juristischen Personen, beziehungsweise wie viele Jahresteuern erforderlich wären, um die Nettoschuld abzutragen.

Nettoverschuldungsquotient	Budget 24	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
In %	60 %	75 %	98 %	109 %
<p>< 100 % = gut 100 - 150 % = genügend > 150 % = schlecht > 250 % = Einschränkung der Investitionen gem. Art. 6 Abs. 3 FHG</p>				

7.2. Selbstfinanzierungsgrad

Selbstfinanzierungsgrad: Anteil der Nettoinvestitionen, der aus eigenen Mitteln finanziert werden kann.

Selbstfinanzierungsgrad	Budget 24	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
In %	52 %	39 %	27 %	42 %
> 100 % = ideal				
80 - 100 % = gut bis vertretbar				
50 - 80 % = problematisch				
< 50 % = ungenügend				

Aufgrund der ab 2024 zunehmenden Investitionen (siehe weiter oben) liegt der Selbstfinanzierungsgrad in den Planjahren 2025 - 2027 deutlich unter 100 %. Für einen gesunden Finanzhaushalt ist mittelfristig eine Selbstfinanzierung von mehr als 100 % anzustreben.

7.3. Zinsbelastungsanteil

Zinsbelastungsanteil: Anteil des laufenden Ertrages, welcher durch den Nettozinsaufwand gebunden ist.

Zinsbelastungsanteil	Budget 24	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
In %	0.28 %	0.27 %	0.65 %	0.77 %
0 - 4 % = gut				
4-9 % = genügend				
> 9 % = schlecht				

Da Kapital wieder am Geldmarkt (Darlehen) zu beschaffen ist, nimmt dieser Satz ab 2025 zu.

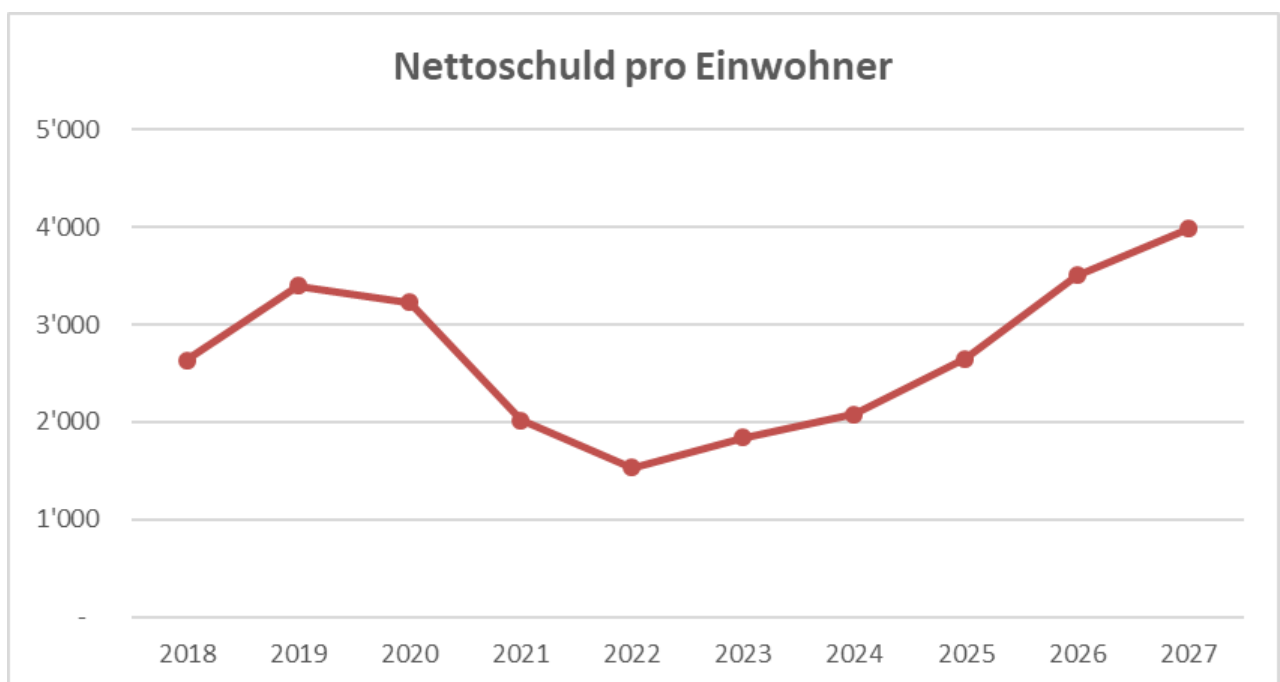
8. Finanzkennzahlen zweiter Priorität

8.1. Nettoschuld I pro Einwohnerin und Einwohner

Nettoschuld I: Verschuldung pro Einwohnerin und Einwohner in Franken.

Nettoschuld pro Einwohner	Budget 24	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Fr. / pro Kopf	2'081	2'651	3'504	3'979
< 0	= Nettovermögen			
0 - 1'000	= geringe Verschuldung			
1'001 - 2'500	= mittlere Verschuldung			
2'501 - 5'000	= hohe Verschuldung			
> 5'001	= sehr hohe Verschuldung			

Aufgrund der Zunahme der Investitionen, welche nicht aus eigener Kraft finanziert werden können, wird die Schuld pro Einwohnerin und Einwohner in den Planjahren entsprechend ansteigen.



8.2. Selbstfinanzierungsanteil

Selbstfinanzierungsanteil: Anteil des Ertrages, welcher zur Finanzierung der Investitionen aufgewendet werden kann.

Selbstfinanzierungsanteil	Budget 24	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
In %	6.35 %	6.32 %	5.45 %	5.53 %
> 20 % = gut 10 - 20 % = mittel < 10 % = schlecht				

8.3. Kapitaldienstanteil

Kapitaldienstanteil: Mass für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten.

Kapitaldienstanteil	Budget 24	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
In %	8.21 %	7.75 %	8.55 %	8.64 %
bis 5 % = geringe Belastung 5 - 15 % = tragbare Belastung > 15 % = hohe Belastung				

8.4. Bruttoverschuldungsanteil

Bruttoverschuldungsanteil: Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation beziehungsweise der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht.

Bruttoverschuldungsanteil	Budget 24	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
In %	101 %	98 %	108 %	112 %
< 50 % = sehr gut 50 - 100 % = gut 100-150 % = mittel 150 - 200 % = schlecht > 200 % = kritisch				

8.5. Investitionsanteil

Investitionsanteil: Zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen (Bruttoinvestitionen).

Investitionsanteil	Budget 24	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
In %	13 %	17 %	22 %	19 %
< 10 % = niedrig				
10-20 % = mittel				
20-30 % = hoch				
> 30 % = sehr hoch				

9. Zusätzliche Kennzahlen

9.1. Steuerfuss

Steuerfuss	Budget 24	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Natürliche Personen	93 %	93 %	93 %	93 %
Juristische Personen	97 %	97 %	97 %	97 %

9.2. langfristige Fremdverschuldung

Langfristige Fremdverschuldung: Darlehensschulden bei Dritten.

Verschuldung (Darlehen)	Budget 24	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
In Mio. Fr.	44.0	44.0	54.0	58.0

Bis 2024 können Darlehen zurückbezahlt werden. In den Folgejahren muss aufgrund der hohen Investitionstätigkeit wieder Geld am Kapitalmarkt beschafft werden.

9.3. Eigenkapital

Entwicklung Eigenkapital	Budget 24	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
In Mio. Fr.	51.0	50.1	48.3	46.5

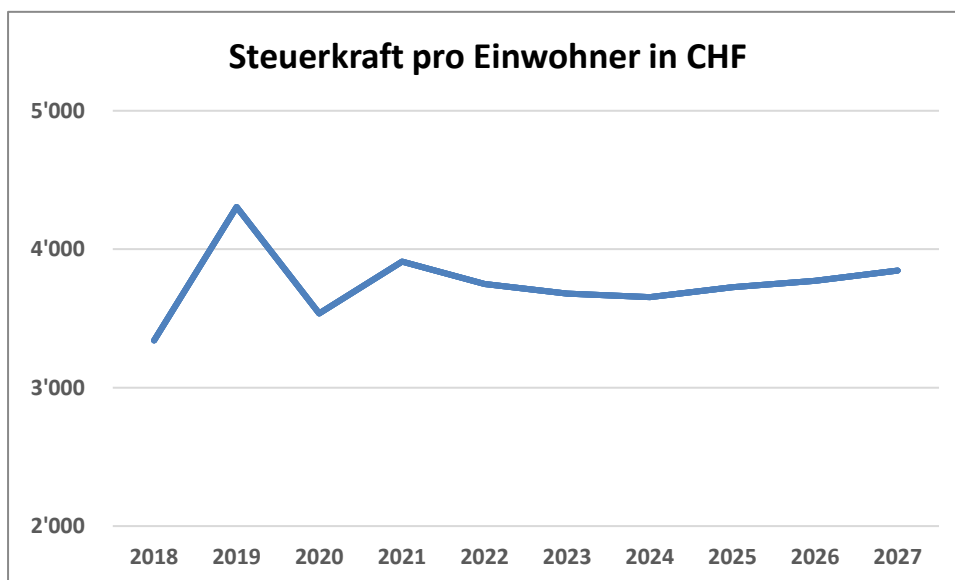
Das Eigenkapital wird sich unter anderem aufgrund der Bezüge aus dem Gemeindeentwicklungsfonds in den kommenden Jahren reduzieren.

9.4. Steuerkraft

Steuerkraft pro Einwohner	Budget 24	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Fr. / pro Kopf	3'653	3'725	3'773	3'846

< 1'500	= sehr tief
1'500 - 2'000	= tief
2'000 - 2'500	= befriedigend
2'500 - 3'000	= gut
> 3'000	=sehr gut

Die Steuerkraft der Einwohnerinnen und Einwohner nimmt leicht aber kontinuierlich zu.



10. Fazit

Die rege Bautätigkeit in der Gemeinde wird sich in der Finanzplanperiode wieder etwas beruhigen und damit einher werden sich das Bevölkerungswachstum und die Steuereinnahmen (der natürlichen Personen) abflachen. Die Steuereinnahmen der juristischen Personen werden weiterhin auf hohem Niveau veranschlagt. Für die Nachhaltigkeit dieser Einnahmen ist es von zentraler Bedeutung, dass die Unternehmen Rechtssicherheit bezüglich der OECD Steuerreform erhalten. Die Steuereinnahmen der juristischen Personen haben sich seit 2014 von 7.25 Mio. auf rund 16.0 Mio. im Jahr 2024 mehr als verdoppelt und sind zu einem signifikanten Einnahmeträger im Gemeindebudget geworden. Ein diesbezüglicher Ausfall oder eine starke Verminderung hätte gravierende Konsequenzen auf die Gemeindefinanzen.

Die höhere Bevölkerungszahl führt nicht nur zu höheren Steuereinnahmen, sondern auch zu zusätzliche Kosten für die Gemeinde. Insbesondere im Schulbereich sind hohe Aufwendungen durch zusätzliche Klassen und zusätzlich benötigten Schulraum zu gewärtigen.

Im Bereich der Investitionen sind in den Jahren 2025 - 2027 umfangreiche Verkehrs- und Schulraumprojekte geplant. Einerseits werden die flankierenden Massnahmen zur Aufwertung des Strassenraums umgesetzt, andererseits sind Vorkehrungen zur Unterbringung der zusätzlichen Schülerinnen und Schüler notwendig. Nach dem Grossprojekt Sanierung Kirchackerschulhaus mit Investitionen von rund 22 Mio. Franken stehen im Schulbereich wieder Investitionen von über 20 Mio. Franken an. Der Selbstfinanzierungsgrad wird dadurch wieder unter 50 % sinken und die Verschuldung wird ebenfalls wieder ansteigen. Diese sehr hohen Investitionen lassen für diese Planperiode kaum Spielraum für weitere Steuereinsparungen zu.

Die kommenden Jahre werden für alle Beteiligten sehr anspruchsvoll. Der Gemeinderat ist aber überzeugt, dass die Gemeinde - nicht zuletzt dank der geäußerten finanzpolitischen Reserven und Vorfinanzierungen - für die finanzpolitischen Herausforderungen der kommenden Jahre gut gerüstet ist.

11. Anhang: Finanzplanung Investitionsrechnung

11.1. Übersicht Investitionsrechnung

INVESTITIONSRECHNUNG Übersicht	Finanzplanung 2025		Finanzplanung 2026		Finanzplanung 2027	
	Finanzplanung 2025		Finanzplanung 2026		Finanzplanung 2027	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Total	13'760'350	2'325'000	19'367'350	4'330'000	16'847'900	7'208'500
Nettoinvestition	11'435'350		15'037'350		9'639'400	
0 Allgemeine Verwaltung <i>Total gem. Objektdetail</i>	100'000	-	200'000	-	5'000'000	-
2 Bildung <i>Total gem. Objektdetail</i>	6'705'350	400'000	9'422'350	-	8'437'900	3'600'000
3 Kultur, Sport & Freizeit <i>Total gem. Objektdetail</i>	750'000	500'000	1'550'000	1'500'000	1'550'000	1'500'000
6 Verkehr <i>Total gem. Objektdetail</i>	4'645'000	775'000	6'575'000	2'180'000	660'000	1'458'500
7 Umweltschutz & Raumordnung <i>Total gem. Objektdetail</i>	1'260'000	50'000	1'320'000	50'000	900'000	50'000
8 Volkswirtschaft <i>Total gem. Objektdetail</i>	300'000	-	300'000	-	300'000	-
9 Finanzen & Steuern <i>Total gem. Objektdetail</i>	-	600'000	-	600'000	-	600'000
Summe	13'760'350	2'325'000	19'367'350	4'330'000	16'847'900	7'208'500

11.2. Details Investitionsrechnung

0 Allgemeine Verwaltung	Finanzplanung 2025		Finanzplanung 2026		Finanzplanung 2027	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Total	100'000	-	200'000	-	5'000'000	-
Netto	100'000		200'000		5'000'000	
Entwicklung Areal Gemeindehaus/Verwaltungsgebäude/Platz für allii (Proje Umsetzung Projekt Arealentwicklung Gemeindehaus/Verwaltungsgebäud	300'000 10'000'000		200'000		5'000'000	
Summe	100'000	-	200'000	-	5'000'000	-
2 Bildung	Finanzplanung 2025		Finanzplanung 2026		Finanzplanung 2027	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Total	6'705'350	400'000	9'422'350	-	8'437'900	3'600'000
Netto	6'305'350		9'422'350		4'837'900	
IT Investitionen Schule ROS; Totalsanierung Erweiterung Schulraum Doppelturnhalle KIGA Rhytech KIGA Charlottenfels KIGA Rhenania GW Ersatz und Erneuerung Wärmeverteilung und BWW-Erwärmung	225'350 3'000'000 13'000'000 7'000'000 400'000 2'950'000 2'800'000 440'000	 4'500'000 400'000	222'350 7'000'000 2'000'000 200'000	 	237'900 1'200'000 5'000'000 2'000'000	 2'400'000 1'200'000
Summe	6'705'350	400'000	9'422'350	-	8'437'900	3'600'000
3 Kultur, Sport und Freizeit	Finanzplanung 2025		Finanzplanung 2026		Finanzplanung 2027	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Total	750'000	500'000	1'550'000	1'500'000	1'550'000	1'500'000
Netto	250'000		50'000		50'000	
Umsetzung Projekt Burgunwiese Sanierung 400m Laufbahn Langriet Erneuerung Spielplatz/Spielgeräte	3'500'000 200'000 50'000	500'000 200'000	1'500'000 50'000	1'500'000	1'500'000 50'000	1'500'000
Summe	750'000	500'000	1'550'000	1'500'000	1'550'000	1'500'000

6 Verkehr		Finanzplanung 2025		Finanzplanung 2026		Finanzplanung 2027	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Total		4'645'000	775'000	6'575'000	2'180'000	660'000	1'458'500
Netto		3'870'000		4'395'000		-798'500	
	Bruttobetrag						
Strassen							
Sanierung Strassen	Objekt	250'000		250'000		250'000	
Kandelabersanierung-Umstellung auf LED Leuchten	Objekt	1'450'000		600'000			
Bad. Bahnhofstrasse	Objekt	600'000	600'000				
Eiserner Steg - Flurlingen	Objekt	750'000	350'000	400'000	200'000		
Agglomerationsprojekte/FLAMA							
Flama Galgenbuck (BGK Rosenbergstrasse) AP4 AUF01.03	Objekt	3'200'000	1'100'000	2'000'000	1'280'000		
Flama; Klettgauerstrasse AP2 Etappe 6	Objekt	730'000	365'000				
Flama; Kreuzung Rheinhof AP1 Etappe 5 (Nr. 42)	Objekt	440'000	220'000				
Erschliessung Rheinfall f. Velos (AP 1 - Nr. 44) - Gleisweg	Objekt	2'500'000	500'000	1'900'000	700'000		1'000'000
Anpassung Verkehrsführung Neuhausen Nord mit Engestrasse/Kreisel K	Objekt	975'000	400'000	575'000			
Marktgasse (AUF01.04)	Objekt	460'000		50'000		410'000	178'500
Weinbergstrasse (AUF01.05)	Objekt	840'000	40'000	800'000			280'000
Fussweg Langrietstrasse AP1 (Nr. 50)	Objekt	220'000	220'000				
Summe		4'645'000	775'000	6'575'000	2'180'000	660'000	1'458'500
7 Umwelt & Raumplanung		Finanzplanung 2025		Finanzplanung 2026		Finanzplanung 2027	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Total		1'260'000	50'000	1'320'000	50'000	900'000	50'000
Netto		1'210'000		1'270'000		850'000	
	Bruttobetrag						
Investitionen Wasserwerke	Objekt	400'000		400'000		400'000	
Kanalisation & Entsorgung							
Kanalisationen Sanierungen allgemein	Objekt	500'000		500'000		500'000	
Kanalsanierungen gem. GEP	Objekt	500'000	200'000	200'000			
Anschlussgebühren Abwasser	Objekt		50'000		50'000		50'000
Investitionen ARA Rötli (gem. Angaben KAV)	Objekt		60'000	120'000			
Unterfuhrcontaineranlagen	Objekt	420'000	100'000	100'000			
Summe		1'260'000	50'000	1'320'000	50'000	900'000	50'000
8 Volkswirtschaft		Finanzplanung 2025		Finanzplanung 2026		Finanzplanung 2027	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Total		300'000	-	300'000	-	300'000	-
Netto		300'000		300'000		300'000	
	Bruttobetrag						
Investitionen Gaswerk	Objekt	300'000		300'000		300'000	
Summe		300'000	-	300'000	-	300'000	-
9 Finanzen und Steuern		Finanzplanung 2025		Finanzplanung 2026		Finanzplanung 2027	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Total		-	600'000	-	600'000	-	600'000
Netto		-600'000		-600'000		-600'000	
	Bruttobetrag						
Grundstückverkäufe:							
Tobeläcker, GB 74 (9'175 m2)	Objekt		600'000		600'000		600'000
Summe		-	600'000	-	600'000	-	600'000